

Ein Dank für engagierte Kirchgemeinde

In Holzsußra wird
Jubelkonfirmation
gefeiert

Eine Jubelkonfirmation wurde in der Kirche Sankt Bonifatius in Holzsußra gefeiert:

Die Konfirmation ist für viele Menschen ein Ereignis für das ganze Leben. 50 Jahre später sehen sich die Jubilare wieder, man schaut sich an und taucht gemeinsam in die schönen alten Zeiten ein.

Ausgetauscht wurden auch zur Jubelkonfirmation am 11. Juni in Holzsußra Erinnerungen und Erlebnisse, die uns als Kinder unseres Dorfes heute noch verbinden. Es wurde viel gelacht und erzählt, aber auch innegehalten und derer gedacht, die bereits nicht mehr unter uns sind.

Dorfkirche Sankt Bonifatius wurde liebevoll geschmückt

Vorsichtig blickte man in die Runde, um zu erkunden, wie das Leben seine Spuren hinterlassen hat.

Die Jubelkonfirmanden kamen in die liebevoll geschmückte Dorfkirche Sankt Bonifatius. Bei strahlendem Sonnenschein waren viele geladene Gäste auch mit ihren Familien der Einladung gefolgt.

Der Pfarrer Freudenberg gestaltete den Festgottesdienst zum Jubiläum. Anschließend waren alle Gäste in die Dorfgaststätte Zum Urtal geladen. Hier erwartete uns ein beeindruckendes Kuchenbüfett mit selbst gebackenen Köstlichkeiten der ortsansässigen fleißigen Helfer, was uns den Nachmittag versüßte, aber auch Getränke und warme Speisen aller Art wurden angeboten. Dank der Initiative der Mitglieder des Vereins zur Erhaltung der Dorfgaststätte fühlten wir uns wie in alten Zeiten.

An dieser Stelle gilt mein herzliches Dankeschön allen Helfern, Familie Isserstedt für die Organisation des Jubiläums und ihrem immer wieder hingebungsvollen Engagement für die Kirchgemeinde.

Ein Danke für den fröhlichen und bewegenden Gottesdienst geht an Pfarrer Freudenberg sowie für die musikalische Umrahmung an den Männergesangsverein Holzsußra. Ganz großartig! Ein Trommelwirbel und großes Lob möchten wir an die selbstlose Dorfgemeinde richten, die es auch in schwierigen Zeiten schafft, unser geschichtsträchtiges Gasthaus aufrecht zu erhalten. Vielen herzlichen Dank und Gottes Segen!

Marlies Junckenburg, Ebeleben, im Namen der Jubelkonfirmanden